

Nr. 80 der Beilagen zu den Geographischen Protokollen des Nationalrates
XV. Gesetzgebungsperiode.

Nr. 6110

1979-07-03

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Marga HUBINEK, BERGMANN
und Genossen
an den Bundesminister für Justiz
betreffend den Stand der Strafverfahren gegen den ehemaligen
Geschäftsführer der Wohnbaufirma "Gesiba" der Gemeinde Wien,

Im Sommer 1978 sind Zeitungsmeldungen erschienen, wonach bei Grundstücksankäufen der Gemeinde Wien, in Wien Floridsdorf, Marco Polo-Platz, angeblich Spekulanten auf Grund von Grundstücklisten des Wiener Rathauses Millionengewinne gemacht haben. Kurz darauf wurde von privater Seite in dieser Angelegenheit Strafanzeige gegen unbekannte Täter erstattet.

Am 15.9.1978 hat die Wiener Allgemeine Beteiligungs- und Verwaltungsgesellschaft m.b.H. (die "Wiener Holding") bei der Staatsanwaltschaft gegen Dr. Anton Muchna, den ehemaligen Direktor der Wohnbaufirma der Gemeinde Wien "Gesiba", Strafanzeige wegen Verdachts des Verbrechens der Untreue erstattet. Dieser Vorwurf bezog sich auf den Ankauf eines Althauses am Wiener Rudolfsplatz 13a, sowie auf die Angelegenheit der Firma Horowitz und Stix.

Auf eine Anfrage der Abgeordneten Dr. Marga Hubinek und Genossen erklärte der Bundesminister für Justiz (Anfragebeantwortung vom 14.3.1979, II/4920, Sten.Prot.NR, XIV.GP), daß in der Angelegenheit der Strafanzeige gegen unbekannte Täter im Zusammenhang mit den "Marco Polo-Gründen" die Ergebnisse der wirtschaftspolizeilichen Erhebungen von den staatsanwaltschaftlichen Behörden geprüft würden.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Justiz folgende

A n f r a g e :

- 1) Zu welchen Ergebnissen ist die Staatsanwaltschaft im Zuge der Prüfung der Ergebnisse der wirtschaftspolizeilichen Erhebungen in der Angelegenheit der Strafanzeige gegen unbekannte Täter im Zusammenhang mit den Grundstückstransaktionen um die Marco Polo-Gründe in Wien Floridsdorf (9 St. 29610/1978) gelangt?
- 2) Ist mit der Erhebung einer Anklage zurechnen und gegebenenfalls wann?
- 3) Wie ist der Stand der Untersuchungen in der Angelegenheit der Strafanzeige der Wiener Holding gegen den ehemaligen Gesiba Direktor, Dr. Anton Muchna, wegen des Ankaufes eines Althauses am Rudolphsplatz in Wien, sowie der Angelegenheit der Fa. Horowitz und Stix (26 St. 35774/1978)?
- 4) Ist mit der Erhebung einer Anklage gegen Dr. Muchna zu rechnen und gegebenenfalls wann?